



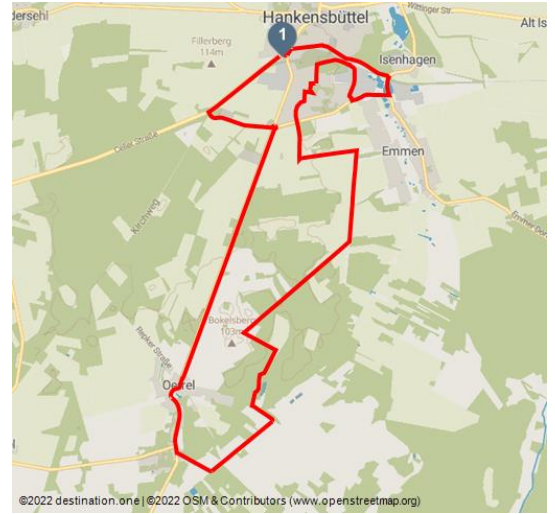
Radtour auf den Spuren des Erdöls

E-Bike

Fahrrad



Erdölpumpe in der Südheide Gifhorn - © Südheide Gifhorn GmbH/Frank Bierstedt



Tourdaten:

leicht
Schwierigkeit

19,3 km
Distanz

1 h 17 min
Dauer

79 m
Höhenmeter
(aufsteigend)

81 m
Höhenmeter
(absteigend)

110 m
Höchster Punkt

66 m
Niedrigster Punkt

Bewertungen:

★★☆☆☆ Kondition

Adresse:

Celler Straße
29386 Hankensbüttel

+49 5371 / 937880

www.suedheide-gifhorn.de/

info@suedheide-gifhorn.de

Empfohlene Jahreszeiten:

JAN	FEB	MRZ	APR	MAI	JUN
JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ

Autor:

Südheide Gifhorn GmbH
info@suedheide-gifhorn.de

Organisation:

Südheide Gifhorn GmbH
<https://www.suedheide-gifhorn.de/>
info@suedheide-gifhorn.de

Begeben Sie sich auf eine Radrundreise "Auf den Spuren des Erdöls"

Hankensbüttel - Emmen - Oerrel - Hankensbüttel

Noch heute wird im Hankensbütteler Raum Erdöl gefördert. Welche Bedeutung dies für den Ort hatte und wie sich die Erdölförderung entwickelt hat, erfahren Sie an 14 Stationen. Informationen zur Erdölgeologie, Produktionsentwicklung sowie zu Fördertechniken, sozialen, politischen und finanziellen Auswirkungen werden erläutert.

Die Erdölförderung gehört im Raum Hankensbüttel seit 1954 zu den wichtigsten deutschen Produktionsstätten. In den Jahren um 1970 war Hankensbüttel das



QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

<https://s.et4.de/W--Yd>

drittstärkste Feld bei der Erdölförderung in Deutschland. Es weiß heute kaum noch jemand, dass es im Bereich Hankensbüttel-Süd sogar einmal die ergiebigste Bohrstelle gab, die jemals in Deutschland produktiv war. Am südwestlichen Ortseingang von Hankensbüttel steht ein alter Tiefpumpenantrieb, der auf diese bergmännische Tradition im Raum Hankensbüttel verweisen soll. Viele Anlagen zur Förderung und Verarbeitung des Erdöls wurden.

Quelle: destination.one

ID: t_100248330

Zuletzt geändert am 15.12.2023, 11:57

Merkmale:

Tourart

Rundtour

Informationen

Fahrradtauglich, Familienfreundlich, Einkehrmöglichkeit, Rundtour

Startpunkt:

Parkplatz Raiffeisentankstelle, Celler Straße, 29386 Hankensbüttel

Zielpunkt:

Parkplatz Raiffeisentankstelle, Celler Straße, 29386 Hankensbüttel

Wegbeschreibung:

Die Tour startet in Hankensbüttel und führt Richtung Süden über den Ortsteil Emmen nach Oerrel und wieder zurück nach Hankensbüttel.

Sicherheitshinweise:

Die Tour verläuft teilweise auch auf Feld- und Waldwegen, deshalb ist eine entsprechende Fahrtechnik erforderlich.

Fahrradfahrer, Reiterinnen, Joggerinnen und Spaziergänger nutzen gerne Wege und Flächen, die in erster Linie land- und forstwirtschaftlichen Zwecken dienen. Oft kommt es dabei zu Missverständnissen zwischen Erholungssuchenden und der Landwirtschaft. Die Beachtung einfacher Verhaltensregeln kann das entspannte Miteinander auf Feld und Flur erleichtern. Bitten nehmen Sie Rücksicht aufeinander!

Ausrüstung:

Ein Fahrradhelm sollte bei der Tour zur Ausrüstung gehören. Proviant für unterwegs ist empfehlenswert.

Tipp des Autors:

Hankensbüttel:

- Otter-Zentrum
- Kloster Isenhagen
- Isenhagener See

Oerrel:

- Jagdmuseum Wulff

Anfahrt:

Die Anfahrt kann mit dem nachfolgendem Link ganz einfach geplant werden:
<http://www.google.maps.de>

Parken:

In der Ortschaft Hankensbüttel stehen ausreichend Parkmöglichkeiten zur Verfügung.

Öffentliche Verkehrsmittel:

Reiseauskunft Deutsche Bahn: <https://reiseauskunft.bahn.de>

Busverbindungen Verkehrsgesellschaft Landkreis Gifhorn mbH: <https://www.vlg-gifhorn.de>

Bitte beachten Sie, dass es regionale Unterschiede bei der Fahrradmitnahme gibt. Daher sollten Sie sich vor Fahrtantritt über besondere Bestimmungen informieren.

Literatur:

Eine Radbroschüre mit Karte und Wissenswertem zu den einzelnen Stationen erhalten Sie bei den Touristinformationen der Südheide Gifhorn GmbH.

Karte/Karten:

